

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 113 (1987)

Heft: 1

Illustration: Koco...Koco...Koco...

Autor: Tognola, Lulo

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wahlschabernack

Bei der Wahl des neuen Präsidenten des Landwirtschaftsgerichts schrieb ein Zürcher Kantonsrat «Pirmin Zurbriggen» auf den Wahlzettel. Immer wieder haben Schweizer absonderliche Wahleinfälle. Man hat auf Wahlzetteln schon die Namen von Charlie Chaplin und Sophia Loren, Ferdi Kübler und Walter Roderer, von Goofy und Donald Duck gefunden. Narrenzeit ist allezeit.

non capisci niente di moda!»
«Sei still – von Mode verstehst du nichts!»

Gino

Ortsnamenwechsel

Als Ferdi Kübler ein grosser Velostar war, taufte der Volksmund dessen Wohnort Adliswil in Kübliswil um. Wegen Gottlieb Duttweilers Wirken in Rüschlikon war oft von Duttikon die Rede. Und als Elisabeth Kopp, damals Gemeindepräsidentin von Zumikon, Bundesrätin wurde, kam vereinzelt der Ortsname Koppikon auf. Mittlerweile ist in der *Basler Zeitung* der Name «Sandobyl» aufgetaucht.

Gino

Bundesrätsins Neufrisur

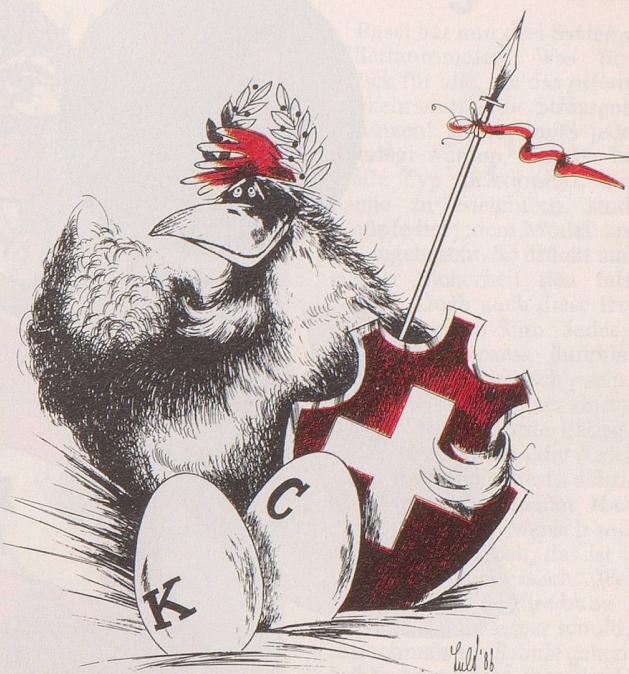
Der Zürcher Presseverein hatte Bundesrätin Elisabeth Kopp zu Gast und erfuhr beim Apéro von ihr direkt, wie sie zu ihrer neuen Kurzhaarfrisur gekommen sei. Nicht PR-Berater steckten dahinter, sondern der Bundesrätin langjähriger Figaro in Bern. Es sei immer noch jener, der ihr schon als Kind die Haare geschnitten habe, und er duze sie noch heute, kaum wissend, was inzwischen aus ihr geworden sei. Er schnitt und schnitt, und als Kundin Elisabeth sagte, das werde aber nur kurz, belehrte er: «Stai zitta! –

Keine Samichlosterhasen

Die Landshuter Schokoladenfabrik Brandt dementiert Gerüchte, wonach übriggebliebene Schoggi-Chläuse eingeschmolzen und zu Osterhasen verarbeitet würden. Hingegen könne man nicht mit Sicherheit ausschliessen, dass Detaillisten Rest-Nikläuse einfrieren und nach dem schönen Lied «Draus' vom Kühlenschrank komm' ich her» übers Jahr wieder ins Schaufenster stellten.

Gino

LULLO TOGNOLA



Koco ... Koco ... Koco ...
Mutter Helvetia hat wieder zwei Eier gelegt!

Durchblick dank Weitsicht Der Nebelpalter nimmt für Sie die Gegenwart unter die Lupe.



Ausschneiden
und einsenden
an:

Nebelpalter
Verlag
9400 Rorschach

Ja, ich bestelle ein Nebelpalter-Abonnement und erhalte die ersten vier Nummern gratis.

Frau / Frl. / Herr
Name, Vorname

Strasse

PLZ, Ort

Beginn am _____

für mich selbst

als Geschenk für:

Frau / Frl. / Herr
Name, Vorname

Strasse

PLZ, Ort

1 Jahr zu Fr. 92.– ½ Jahr zu Fr. 50.–

Ich wünsche die Widmungskarte

an obenstehende Adresse

direkt an untenstehende Adresse

Ich bin misstrauisch und möchte den Nebelpalter unverbindlich durch ein vierwöchiges, kostenloses Probeabonnement kennenlernen.

Bestehende Abonnemente erneuern sich automatisch, wenn eine ausdrückliche Abbestellung nicht erfolgt.